

Em Philipp Hotz sy grossi Wuet

von Max Frisch

Regie: Charles Benoit

Produktion: DRS 1983, 34 Minuten

Philipp Hotz hat seine Frau Dorli in den Kleiderschrank gesperrt und räumt die Wohnung aus. Er will sich endlich und endgültig von ihr trennen. Da fliegen die Fetzen, krachen die Möbel und kocht die Stimmung. Dieses ebenso handfeste wie komische Ehedrama wurde 1958 im Schauspielhaus Zürich uraufgeführt. Studenten der Theaterwissenschaft in Bern haben es für das Hörspiel in Mundart bearbeitet, und Charles Benoit hat es deftig und witzig inszeniert.

Franz Matter, Silvia Jost, René Besson, Renate Müller, u.a.